Uranium Energy legt Quartalsbericht vor für das 2. Quartal des Geschäftsjahres 2025 vor

12.03.2025 | [IRW-Press](#)

Operative und projektbezogene Höhepunkte:

- Erreichen eines wichtigen Produktionsmeilensteins mit der erfolgreichen Verarbeitung, Trocknung und Trommelung von Urankonzentraten, wodurch die schrittweise Inbetriebnahme sowohl der zentralen Verarbeitungsanlage Irigaray (CPP) als auch der In-Situ-Rückgewinnungsmine Christensen Ranch (ISR) im Powder River Basin in Wyoming vorangetrieben wurde.
- Der Ausbau der neuen Produktionsbereiche in der ISR-Mine Christensen Ranch wurde fortgesetzt und wird voraussichtlich in den kommenden Wochen wie geplant in Betrieb genommen werden.
- Stärkung der Position von UEC als größter lizenzierter Uranproduzent in den USA durch den Abschluss des Erwerbs der Sweetwater Plant von Rio Tinto America Inc. in Wyoming, wodurch 4,1 Millionen Pfund U₃O₈ pro Jahr an lizenzierter Kapazität und 175 Millionen Pfund an historischen Ressourcen(1) hinzukamen und die dritte Hub-and-Spoke-ISR-Produktionsplattform des Unternehmens geschaffen wurde.
- Fortgeschrittene Bauarbeiten in der ISR-Mine Burke Hollow in Südtexas mit der Erschließung des ersten geplanten Produktionsbereichs. Die Entwicklung der Schlüsselinfrastruktur, einschließlich des Fundaments der Satelliten-Ionenaustauscheranlage und der Bestellungen von Ausrüstungen mit langer Vorlaufzeit, verläuft nach Plan.
- Fertigstellung einer wirtschaftlichen Erstbewertung(2) für das Projekt Roughrider, die einen geschätzten Nettogegenwartswert (NPV) von 946 Mio. \$ nach Steuern, einen IRR von 40 %, eine Amortisationszeit von 1,4 Jahren und nachhaltige Gesamtkosten (AISC) von 20,48 \$ pro lb U₃O₈ aufweist, womit Roughrider zu den niedrigsten 15 % der Produktionskosten unter den Projekten(3) weltweit in verschiedenen Stadien gehört.

Finanzielle Höhepunkte:

- Umsatz im zweiten Quartal in Höhe von 49,8 Mio. \$ durch den Verkauf von 600.000 Pfund U₃O₈ zu 82,92 \$ pro Pfund aus unserem physischen Portfolio, wodurch ein Bruttogewinn von 18,2 Mio. \$ im zweiten Quartal erzielt wurde.
- Der Bestand beläuft sich auf insgesamt 1.356.000 U₃O₈ im Wert von 97,3 Millionen Dollar zu Marktpreisen(4). Das UEC-Lagerprogramm für physisches Uran in den USA wird durch den Kauf von weiteren 300.000 Pfund im Rahmen bestehender Verträge im Dezember 2025 zu einem Preis von 37,05 \$ pro Pfund weiter ausgebaut, wodurch in einer Zeit erhöhter geopolitischer Unsicherheit ein kostengünstiger Strom physischen Urans bereitgestellt wird
- Mehr als 214 Mio. USD an liquiden Mitteln (Bargeld, Aktien und Vorräte zu Marktpreisen(4)) und keine Schulden.

Corpus Christi, 12. März 2025 - [Uranium Energy Corp.](#) (NYSE American: UEC, das "Unternehmen" oder "UEC") freut sich, mitteilen zu können, dass es seinen Quartalsbericht auf Formular 10-Q für das am 31. Januar 2025 zu Ende gegangene Quartal bei der U.S. Securities and Exchange Commission (die "SEC") eingereicht hat. Der Bericht auf Formblatt 10-Q, der den verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss des Unternehmens, die zugehörigen Anmerkungen und die Erläuterungen und Analysen der Geschäftsleitung enthält, ist auf der Website des Unternehmens unter www.uraniumenergy.com und unter www.sec.gov verfügbar.

Amir Adnani, Präsident und CEO, erklärte:

"In diesem Quartal hat UEC wichtige Meilensteine in den Bereichen Produktionsanlauf, Akquisitionen, Verkauf und Bau in unserer gesamten Projektpipeline erreicht. In Wyoming haben wir erfolgreich mit dem

Trocknen und Trommeln von Urankonzentraten begonnen. In Texas haben wir den Bau von Burke Hollow, einschließlich des ersten geplanten Produktionsbereichs und einer neuen Satelliten-Ionenaustauschanlage, weiter beschleunigt. Der Erwerb der Sweetwater-Anlage fügt eine dritte ISR-Hub-and-Spoke-Plattform hinzu und erhöht unsere lizenzierte Produktionskapazität in den USA auf über 12 Millionen Pfund jährlich."

"Finanzielle Stärke bleibt ein Eckpfeiler unserer Wachstumsstrategie, mit über 214 Mio. \$(4) an liquiden Mitteln und null Schulden zum 31. Januar 2025. Unsere starke Bilanz in Verbindung mit der geringen Kapitalintensität des ISR Betriebs bietet die Möglichkeit, das Produktionswachstum in einem sich rasch verengenden Uranmarkt zu beschleunigen. Da die Nachfrage das Angebot übersteigt, gewährleistet unsere Entscheidung, vollständig ungesichert zu bleiben, dass wir von steigenden Preisen profitieren können, während wir gleichzeitig die Disziplin und Flexibilität behalten, das Verkaufsvolumen in Zeiten der Marktschwäche nach eigenem Ermessen zu reduzieren. Der in diesem Quartal erzielte Verkaufspreis von 82,92 \$ pro Pfund für 600.000 Pfund ist ein direkter Ausdruck dieser Strategie und unterstreicht unsere Fähigkeit, den Wert für unsere Aktionäre zu maximieren."

"Die wirtschaftliche Erstbewertung des Roughrider-Projekts(2) bestätigt das Projekt als erstklassige Anlage mit hohen Margen und einem klaren Weg zu einer Mine und Mühle von Weltklasse. Mit einem geschätzten Nettogegenwartswert von 946 Mio. \$ nach Steuern hat sich unsere Akquisition von Roughrider von Rio Tinto im Jahr 2022 für 150 Mio. \$ als ein äußerst wertsteigernder Schritt erwiesen, der voll und ganz mit unserer Strategie übereinstimmt, wertvolle Vermögenswerte zu günstigen Zeitpunkten im Uranpreiszyklus zu sichern."

Christensen-Ranch und Irigaray-Betrieb, Wyoming

Ein wichtiger Meilenstein war die erfolgreiche Inbetriebnahme des Trocknungs- und Verpackungskreislaufs in der CPP Irigaray mit Uran aus dem ISR-Betrieb Christensen Ranch.

Sechs Monate nach der schrittweisen Wiederinbetriebnahme wurde der Hochlauf der Christensen Ranch Mine fortgesetzt, wobei die Satelliten-Ionenaustauschanlage von den früher produzierenden Bohrfeldern 7, 8 und 10 gespeist wurde. Das Header House 7-4 wurde im Laufe des Quartals für die Einspeisung in die Satellitenanlage in Betrieb genommen.

Der Ausbau der neuen Produktionsbereiche wurde mit dem Bau der Sammlerhäuser 10-7 und 10-8 fortgesetzt. Es wurden Einspritz- und Produktionssammler, Motorsteuerungszentren und programmierbare Logiksteuerungen sowie Hauptleitungen installiert. Die beiden neuen Sammlerhäuser werden die Produktion erweitern und sollen in den kommenden Wochen in Betrieb genommen werden.

Die Bohrgeräte setzten die Abgrenzung der Rollfronten im Bohrlochfeld 11 fort und bohrten neue Bohrlöcher an, verrohrten und unterbohrten diese. Darüber hinaus wurden neue Bohrungen in den Bohrfeldern 8 und 10 niedergebracht, wodurch das Gebiet und das für die Gewinnung verfügbare Uran erweitert wurden.

Burke Hollow ISR-Projekt, Südtexas

Die Bauarbeiten am Burke Hollow Projekt haben sich mit der Ionenaustauschanlage und dem ersten Produktionsbereich, der ein Satellit zum Hobson CPP sein wird, beschleunigt. Mit sieben Bohranlagen wurden 75 Injektions- und Rückgewinnungsbohrungen im ersten Bohrlochfeld abgeteuft, und die Erschließung ist im Gange.

Mehr als 760 Kubikmeter Zement wurden gegossen, um das Fundament der Hauptplatte der Satelliten-Ionenaustauschanlage für die zukünftige Aufstellung von Tanks, Pumpen, Druckbehältern und Rohrleitungen fertigzustellen. In Übereinstimmung mit unseren beschleunigten Projektmanagement-Zeitplänen wurden Aufträge für lange Lieferzeiten, einschließlich Motorsteuerungszentren, Notstromgeneratoren und Harz für Ionenaustauschersäulen, erteilt. Zu den weiteren Fortschritten bei der Infrastruktur gehörten der Bau von Straßen und die laufende Installation von Dreiphasenstrom auf dem Projektgelände.

Die Genehmigung für den Betrieb der geplanten Injektionsbrunnen der Klasse III für die ISR-Urangerinnung im Burke Hollow Projekt wurde von der Texas Commission on Environmental Quality erteilt.

Erwerb der Sweetwater-Anlage von Rio Tinto und der Uranvorkommen in Wyoming

Im Dezember 2024 erwarb UEC 100 % der Vermögenswerte von Rio Tinto in Wyoming, die aus der vollständig im Besitz befindlichen und vollständig lizenzierten Sweetwater-Anlage und einem Portfolio von

Uranabbaugebieten, einschließlich des Red Desert-Projekts und des Green Mountain-Projekts, mit etwa 175 Millionen Pfund an historischen Ressourcen bestehen(1)

Die Akquisition mit einem Kaufpreis von ca. 175 Mio. \$(5) in bar ist ein wertsteigernder Kauf und umfasste die Sweetwater-Anlage, eine 3.000-Tonnen-pro-Tag-Verarbeitungsanlage mit einer lizenzierten Kapazität von 4,1 Mio. Pfund U₃O₈ jährlich. UEC plant, die Sweetwater-Anlage für die Rückgewinnung von Uran aus beladenem Harz aus dem ISR-Betrieb anzupassen. Diese Akquisition war eine seltene Gelegenheit, in den USA zugelassene Anlagen und Uranabbaugebiete von einem weltweit führenden Bergbauunternehmen zu erwerben.

Die Hinzufügung der Sweetwater-Anlage und eines Portfolios von genehmigten und im Explorationsstadium befindlichen Anlagen wird die Produktionskapazitäten von UEC im Great Divide Basin in Wyoming, wo UEC bereits 12 Liegenschaften besitzt, erheblich verbessern und beschleunigen. Die Sweetwater-Anlage ermöglicht es UEC, die Entwicklung des umfangreichen Portfolios des Unternehmens im Great Divide Basin zu erschließen und Synergien aus einer dritten US-amerikanischen Hub-and-Spoke-Produktionsplattform zu schaffen.

Das Unternehmen arbeitet derzeit an der Fertigstellung der aktuellen Ressourcenschätzungen für das Great Divide Basin.

Roughrider-Projekt, Saskatchewan

Im November 2024 reichte UEC eine Zusammenfassung des technischen Berichts zur Erstbewertung(2) ein, der eine wirtschaftliche Analyse und eine Mineralressourcenschätzung für das zu 100 % unternehmenseigene Projekt Roughrider im Norden von Saskatchewan, Kanada, enthält. Die Höhepunkte umfassen:

- Geschätzter Nettogegenwartswert (NPV) nach Steuern von 946 Mio. \$ bei einem IRR von 40 %, einer Amortisationszeit nach Steuern von 1,4 Jahren, basierend auf einem langfristigen Uranpreis von 85 \$/Pfund U₃O₈, und einem Diskontsatz von 8 %.
- Erwartete Lebensdauer der Mine ("LOM") Produktion von 61,2 Millionen Pfund U₃O₈ über neun Jahre mit einer durchschnittlichen jährlichen Produktionsrate von 6,8 Millionen Pfund U₃O₈. Die anfänglichen Investitionskosten werden auf 545 Millionen \$ geschätzt, einschließlich der Mühle und der Untertagemine.
- AISC von 20,48 \$/Pfund U₃O₈.
- Ein führendes Unternehmen der Branche, das bei den Produktionskosten der Projekte(3) weltweit in verschiedenen Stadien zu den niedrigsten 15 % gehört.
- Durchschnittlicher jährlicher LOM-Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen von 395 Millionen Dollar
- Das Projekt Roughrider befindet sich in der gut etablierten Infrastruktur des östlichen Athabasca-Beckens, mit einer angrenzenden 138-kV-Hochspannungsleitung, Wasserkraftwerken, 7 km nördlich des kommerziellen Flughafens Points North Landing und einem Highway-System.

Anmerkungen:

(1) Basierend auf internen Studien und anderen historischen Daten, die von früheren Eigentümern für die Projekte erstellt wurden und auf den Zeitraum zwischen 1984 und 2019 datiert sind. Diese Schätzungen werden vom Unternehmen als historisch betrachtet und eine qualifizierte Person hat keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen zu klassifizieren. Das Unternehmen behandelt sie nicht als aktuelle Ressourcenschätzungen und veröffentlicht diese historischen Schätzungen zu Illustrationszwecken und um den Lesern relevante Informationen über die Projekte zu liefern. Darüber hinaus wurden diese Schätzungen nicht gemäß den S-K 1300 Standards erstellt und die Ergebnisse zukünftiger Schätzungen des Unternehmens können von diesen historischen Schätzungen abweichen.

(2) Die wirtschaftliche Analyse ist vorläufiger Natur und beinhaltet abgeleitete Mineralressourcen, die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, als dass auf sie modifizierende Faktoren angewandt werden könnten, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren, und es gibt keine Gewissheit, dass diese wirtschaftliche Bewertung realisiert werden wird. Weitere Informationen zur wirtschaftlichen Erstbewertung finden Sie in der Zusammenfassung des technischen Berichts mit dem Titel

"S-K 1300 Initial Assessment Report - Roughrider Uranium Project, Saskatchewan, Canada", der am 5. November 2024 veröffentlicht wurde und im Profil des Unternehmens unter www.sec.gov verfügbar ist. Weitere Informationen zu den Ressourcenschätzungen für die Projekte des Unternehmens finden Sie im jüngsten Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 10-K und in den Zusammenfassungen der technischen Berichte, die in unserem Profil unter www.sec.gov verfügbar sind.

(3) Basierend auf der jüngsten (2023) UxC LLC Uranproduktionskostenstudie, die eine Überprüfung von über 100 Projekten in verschiedenen Stadien und Betriebsabläufen beinhaltet.

(4) Der Marktwert der Wertpapiere basiert auf den Schlusskursen vom 31. Januar 2025, der der Uranvorräte auf dem zu diesem Zeitpunkt am UxC CVD notierten Spotpreis.

(5) Ohne akquisitionsbedingte Kosten.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf die Projekte des Unternehmens beziehen, wurden von Chris Hamel, P.Geo., Vice President Exploration, Canada, für das Unternehmen geprüft und genehmigt, da er eine qualifizierte Person gemäß der SEC-Verordnung S-K 1300 ist.

Über Uranium Energy Corp

[Uranium Energy Corp.](#) ist Amerikas größter und am schnellsten wachsender Lieferant von Uran, das für die Erzeugung sicherer, sauberer und zuverlässiger Kernenergie benötigt wird. UEC treibt die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen ISR-Uranprojekten in den Vereinigten Staaten und hochgradigen konventionellen Projekten in Kanada voran. Das Unternehmen besitzt drei ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming. Diese Produktionsplattformen sind durch lizenzierte zentrale Verarbeitungsanlagen verankert, die von einer Pipeline von ISR-Satellitenprojekten beliefert werden, darunter sieben, die bereits über die wichtigsten Genehmigungen verfügen. Im August 2024 wurde der Betrieb des Christensen Ranch-Projekts in Wyoming wieder aufgenommen und mit dem Hochfahren der Anlage begonnen, wobei uranhaltiges Harz an die Irigaray-Anlage (Wyoming-Hub) geliefert wird. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbestände, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem U3O8 in den USA; (2) eine bedeutende Beteiligung an der

[Uranium Royalty Corp.](#), dem einzigen Royalty-Unternehmen in diesem Sektor; und (3) eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium in der westlichen Hemisphäre. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten mit jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung geleitet.

Kontaktieren Sie Uranium Energy Corp Investor Relations unter:

Gebührenfrei: (866) 748-1030
Fax: (361) 888-5041
E-Mail: info@uraniumenergy.com

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Informationen zur Börse:
NYSE American: UEC
WKN: AØJDRR
ISN: US916896103

Safe-Harbor-Erklärung: Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht

immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, zukünftige Mineralressourcenschätzungen können von historischen Schätzungen abweichen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, jene im Zusammenhang mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Zulassungen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, die in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, enthalten sind. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/685609--Uranium-Energy-legt-Quartalsbericht-vor-fuer-das-2.-Quartal-des-Geschaeftsjahres-2025-vor.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).